Zuwendungsempfänger:

Straße, PLZ, Ort:

Datum:

Ansprechperson:

Telefonnummer:

E-Mail:

Bezirksregierung Arnsberg

Dezernat 201

Seibertzstraße 1

59821 Arnsberg

Aktenzeichen:

Antrags-ID:

Geförderte Maßnahme:

Standort(e):

**Zwischennachweis**

**bei mehrjährigen Maßnahmen**

**Zuwendungen des Landes Nordrhein-Westfalen;**

Gewährung von Zuwendungen zur sozialen Beratung von Geflüchteten in Nordrhein-Westfalen gemäß Runderlass des Ministeriums für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen vom 25. September 2020 geändert durch Runderlass vom 01.10.2021

**Anlage**

1. Aufstellung der tatsächlichen Ausgaben im ersten Haushaltsjahr des Durchführungszeitraumes (Vordruck: „Anlage Zwischennachweis“)
Es ist ausschließlich diese Anlage vorzulegen!

|  |
| --- |
| **Durch Zuwendungsbescheid der Bezirksregierung Arnsberg**  |
| vom:       |
| ggf. in Verbindung mit Änderungsbescheiden vom (chronologisch):      wurden zur Finanzierung der o.a. Maßnahme insgesamt im ersten Haushaltsjahr bewilligt       EUR |
| Es wurden bisher ausgezahlt:       EURDurchführungszeitraum laut o. a. Zuwendungsbescheid:       |

1. **Zahlenmäßiger Zwischennachweis
bezogen auf das erste Haushaltsjahr des Durchführungszeitraumes**

|  |  |
| --- | --- |
| **1. tatsächliche Einnahmen** | in EUR |
| Leistungen Dritter ohne öffentliche Förderung (z. B. Spenden, Gewinnerlöse): |       |
| Bewilligte öffentliche Förderung durch (z. B. Kommune, AMIF-Behörde etc.): |       |
| Eigenanteil (ggf. bitte selbstständig berechnen): |       |
| Zuwendung des Landes Nordrhein-Westfalen: |       |
| **Gesamteinnahmen:** |       |

|  |  |
| --- | --- |
| **2. tatsächliche Ausgaben laut Spalte G der o. a. Anlage** | in EUR |
| Personalausgaben: |       |
| Ausgaben zur Ausstattung und den Betrieb von Büroarbeitsplätzen. |       |
| Ausgaben für Arbeitsräume: |       |
| Honorarausgaben insbesondere für externe Übersetzungs- Sprachmittler- und Dolmetschertätigkeiten: |       |
| **Gesamtausgaben:** |       |

1. **Ist-Ergebnis im ersten Haushaltsjahr des Durchführungszeitraumes**

|  |  |
| --- | --- |
|  | in EUR |
| Gesamteinnahmen (Nr. I.1.) |       |
| Gesamtausgaben (Nr. I.2.) |       |

Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben müssen übereinstimmen.

1. **Erklärung**

|  |
| --- |
| Ich erkläre mich mit der **Rückforderung** in Höhe der auf der Anlage zum Zwischennachweis („Aufstellung der tatsächlichen Ausgaben im ersten Haushaltsjahr des Durchführungszeitraumes“) aufgeführten vollständigen Überzahlung einverstanden und bitte zwecks Erstattung um den entsprechenden Widerrufs- und Rückforderungsbescheid. Bitte zahlen Sie aufgrund dieser Erklärung noch keine Mittel zurück. Warten Sie hierzu bitte den Erhalt des v. g. Bescheides ab. Mit dieser Erklärung entfällt die Anhörung im Sinne des § 28 Abs. 2 Nr. 3 VwVfG bzgl. der Rückforderung der auf der Anlage zum Zwischenachweis festgestellten vollständigen Überzahlung, da von Ihren tatsächlichen Angaben nicht zu Ihren Ungunsten abgewichen wird. Der Widerrufs- und Rückforderungsbescheid könnte direkt nach Prüfung des Zwischennachweises ergehen, so dass kürzere Bearbeitungszeiten entstehen. Dies käme Ihnen auch bei der Festsetzung eines möglichen Zinsanspruchs entgegen, da sich der Zinszeitraum erheblich verkürzen könnte. Sollte die Bewilligungsbehörde bei der Prüfung des Zwischennachweises zu einem anderen Ergebnis kommen, als auf der Anlage zum Zwischennachweis aufgrund Ihrer Angaben festgestellt wurde, bekommen Sie gemäß § 28 Abs. 1 VwVfG die Gelegenheit zur Stellungnahme bevor ein Widerrufs- und Rückforderungsbescheid erlassen wird. [ ]  Ich bin mit dem o. a. verkürzten Verfahren nicht einverstanden.  |

1. **Bestätigungen**

|  |
| --- |
| Es wird bestätigt, dass[ ]  die Allgemeinen und Besonderen Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheides beachtet wurden,[ ]  die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist und die Angaben im Zwischennachweis mit den Büchern und Belegen übereinstimmen,[ ]  die Inventarisierung der mit der Zuwendung beschafften Gegenstände nach der Nr. 4.2 ANBest-P vorgenommen wurde. |

Die vorgenannten Angaben stimmen mit dem Zuwendungsbescheid und der Buchführung überein.

……………………………………………………………………………………………………

(Ort/Datum) (Rechtsverbindliche Unterschrift/en)

……………………………………………………………………………………………………

 (Namen(n), Funktion)